

Vom Abstellplatz zum elektronischen Parkraum-Bewirtschaftungssystem – ZEAG AG, Spreitenbach

Die Zeag-Gruppe verfügt über eine beeindruckende installierte Basis von weltweit über 3'000 Parkanlagen. Die Erfahrung reicht von kleineren Parkhäusern bis zu komplett vernetzten Flughafen-Parkings.

Die Notwendigkeit, in grösserem Umfang Abstellmöglichkeiten für Automobile zu schaffen, ergab sich wohl zuerst in den USA, wo die Massenmotorisierung erheblich früher einsetzte als in anderen Teilen der Welt. In der heutigen Zeit, welche geprägt ist durch den Individualverkehr, ist aus einer einfachen Abstellmöglichkeit für Automobile ein integriertes Parking-Gesamtsystem geworden, welches sich auch in ein städtebauliches Gesamtkonzept integrieren muss. Dazu gehört beispielsweise eine Belegungserkennung, die den Automobilisten anzeigt, wie viele Parkplätze noch frei sind.

Seit über 30 Jahren

ist die ZEAG mit Sitz in Spreitenbach als führendes internationales Unternehmen im Bereich Professionelle Parkraumbewirtschaftung tätig und verfügt über eine beeindruckende installierte Basis von weltweit über 3'000 Parkanlagen. Die ZEAG realisiert kleinere Parkhausprojekte mit beispielsweise 50 Stellplätzen bis zu komplett vernetzten Flughafen-Parkings mit über 10'000 Stellplätzen. Sie zeichnet sich verantwortlich für Entwicklung, Produktion, Vertrieb und Integration von innovativen Parking-Lösungen. Diese umfassen Aufgaben wie die Analyse und

Beratung, Mitgestaltung der Parkhauslayouts basierend auf den Verkehrsfluss- und Systemkonzepten, die gesamten Rentabilitäts- und Amortisationsberechnungen bis hin zum Projektengineering und zur Nach-Projektbetreuung. Diese Aufgaben werden durch die ZEAG-Tochterunternehmen in England, Südafrika und Nordamerika sowie dem weltweiten Netzwerk von Partnern wahrgenommen.

Die fortschreitende Globalisierung hat auch die ZEAG zur Prozessoptimierung gezwungen. Die Standardisierung, Konsolidierung und Prozessintegration wurden als zentrale Maxime definiert. Im Jahre 2001 startete die ZEAG, welche bis zu diesem Datum ein MOVEX-ERP-Systemeingesetzt hatte, mit der Evaluation einer neuen, vollintegrierten Lösung, welche die Business

Prozesse Logistik, Fertigung, Service und Unterhalt und Finanz- und Rechnungswesen umfassen sollte. Nach ersten Kontakten und eingehenden Besprechungen und Produktpräsentationen mit der europa3000 AG stand fest, dass die ZEAG AG ihr Wissen über die Prozessabbildbarkeit wie auch den Realisationsprozess mittels eines Workshops erhärten wollte.

Prozessdarstellung mit Hilfe eines Workshops

Innerhalb dieses fünf Tage dauernden Workshops, an welchem die Projektteams der ZEAG wie auch der europa3000 AG mit jeweils 5 Teilprojektleitern intensiv arbeiteten, konnten alle Prozesse im System abgebildet und die Rationalisierungspotenziale erhärtet werden. Der Start in den Echtbetrieb innerhalb eines halben Jahres konnte annähernd erreicht werden. Es brauchte dazu eine klar ausgearbeitete Phasenplanung, ein Entgegenkommen des Kunden für den durch die Einführung stattfindenden Change Prozesses, so wie auch ein grosses Engagement des ganzen Projektteams. Erfahrungen aus dem Partnernetzwerk wurden ins Teamwork integriert, sodass für die ZEAG AG eine optimale Projektumsetzung realisiert werden konnte.

ZEAG AG

8957 Spreitenbach
Tel. 056 418 81 11
www.zeag.com

Mit der heutigen europa3000 Installation arbeiten ca. 50 Benutzer mit folgenden Modulen:

- > Adressverwaltung
- > Lagerverwaltung
- > Auftragsbearbeitung
- > Debitorenverwaltung
- > Kreditorenverwaltung
- > Fakturierung
- > Finanzbuchhaltung
- > Lohnbuchhaltung
- > Projektverwaltung
- > Verkaufstatistik
- > Einkauf
- > Kostenstellenrechnung
- > Informationsverwaltungen
- > Service und Unterhalt
- > Anlagenbuchhaltung
- > Produktionsplanung und -steuerung
- > Buchungsjournal
- > Hauptbuchmanager
- > XML-Schnittstelle

